



CH-6061 Sarnen, Postfach, Staatskanzlei

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommu-
nikation UVEK

Mail:
gesetzesrevisionen@bfe.admin.ch

Referenz/Aktenzeichen:
Unser Zeichen: ue

Sarnen, 25. März 2025

Änderung des Kernenergiegesetzes (Indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative „Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen) – Stellungnahme

Sehr geehrter Herr Bundesrat,
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 20. Dezember 2024 geben Sie uns die Möglichkeit zur Änderung des Kernenergiegesetzes (Indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative „Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)“ Stellung zu nehmen. Dafür danken wir Ihnen.

Inhaltlich schliesst sich der Kanton Obwalden den Aussagen der Energiedirektorenkonferenz EnDK und der Regierungskonferenz der Gebirgskantone RKGK an und erwartet eine vorgängige strategische und fachliche Auslegeordnung und die Definition der Rahmenbedingungen für die Planung und den Bau allfälliger neuer Kernkraftwerke. Ebenso ist ein Bestandesschutz für die bestehende Wasserkraftproduktion erforderlich.

Unter den heutigen Voraussetzungen und nach heutigem Stand der fachlichen Grundlagen lehnt der Kanton Obwalden die Änderung des Kernenergiegesetzes (indirekten Gegenvorschlag zur Volksinitiative „Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)“) ab.

Wir danken Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrats

Christian Schäl
Landammann

Nicole Frunz Wallimann
Landschreiberin